Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

319 (21.11.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319. Zweites Blatt. Sonntag den 21. November **1875.**

Bekanntmachung.

Nr. 27,344. Den Ernteberichtfür 1875 betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks erhalten mit der nächsten Post die Formularien für den Ernteberichtfür 1875 in je 3 Exemplaren, wovon das eine als Concept benützt werden kann, das zweite nach erfolgter Ausfüllung uns vorzulegen und das dritte als Duplicat des Berichts in der Gemeinderegistratur aufzubewahren ist.

Zu der Sitzung, in welcher die Erstattung des Ernteberichts geschehen wird, sind die tüchtigsten Landwirthe des Ortes, namentlich solche, welche über ihre landwirthschaftlichen Einkommens- und Ausgabeverhältnisse Buch und Rechnung zu führen pflegen, beizuziehen; diese Sachverständigen haben auch den Bericht mit zu unterzeichnen. Bei der Ausfüllung ist die Anleitung auf der ersten Seite des Formulars genau zu beachten.

Wir sehen der Vorlage des Ernteberichts unter Anschluß des dort beruhenden Duplicats des vorjährigen spätestens bis 15. Dezember d. J. entgegen.

Karlsruhe, den 17. November 1875.

Großh. Bezirksamt.
Clauß.

Großh. Hof- und Landesbibliothek.

Das Lesezimmer ist an Werktagen von 10 bis 1 Uhr und von 6 bis 8 Uhr, Sonntags von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Die Benützungskarten (Statut §. 4) können an Werktagen im Ausleihezimmer zwischen 11 und 1 Uhr in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 20. November 1875.

Die Verwaltung.

Literarischer Verein.

Montag den 22. November, Abends 8 Uhr, im kleinen Saale des Gasthauses zum Erbprinzen: Vortrag über Theaterkritik.

Bekanntmachung.

Nr. 28,386. Zu O.-Z. 284 des Einzelfirmenregisters, Firma „Theodor Fuhr" hier, wurde heute der Ehevertrag des Kaufmanns Theodor Fuhr mit Frieda Goldschmidt von hier, d. d. 14. September 1875, inhaltlich dessen die Gütergemeinschaft auf die Errungenschaft beschränkt wird, eingetragen.

Karlsruhe, den 18 Oktober 1875.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 29,883. Zu O.-Z. 97 des Gesellschaftsregisters, Firma „Broadwell & Cie." hier, wurde eingetragen: die dem Kaufmann Karl Wagner ertheilte Procura ist erloschen.

Karlsruhe, den 2. November 1875.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 28,014. Unter O.-Z. 194 des Gesellschaftsregisters wurde heute die Firma „Vetter, Hecker & Cie." eingetragen. Theilhaber dieser seit 15. August bestehenden Handelsgesellschaft sind die Kaufleute Alexander Hecker von hier und Carlos Vetter von Ettlingen, z. Zt. in Durmersheim.

Beide Gesellschafter haben volles Vertretungsrecht. Dem Kaufmann Franz Haagel von hier wurde Procura ertheilt.

Karlsruhe, den 8. November 1875.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bahnhofstraße 42 sind sogleich oder später zwei Wohnungen mit allen Erfordernissen zu vermiethen. Auch könnte der 2. Stock von 7 Zimmern zusammen abgegeben werden.

— Kriegsstraße 104 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, einer Mädchen- und Schwarzwaschkammer, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

2.1. Eine elegante Wohnung von 4 großen Zimmern, eine Treppe hoch, mit Gas- und Wasserleitung, sowie die gleichen Räumlichkeiten, zwei Treppen hoch, sind sofort zu vermiethen. Näheres Werderstraße 20, zu ebener Erde.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern mit Zugehör, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen: Zirkel 9 im 2. Stock.

* Mitten in der Stadt ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 5–6 Zimmern, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung und aller sonstigen Zugehör auf 23. April 1876 zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 19 im Laden des Hrn. Kaufmann Hoffmann.

Durlach.

Wohnungsantrag.

3.1. **Eine elegante Wohnung mit 6 Zimmern nebst großem Salon im 2. Stock mit allen Bequemlichkeiten, zunächst der Eisenbahn, ist auf 23. April 1876 zu vermiethen und könnte auf Verlangen sogleich bezogen werden.**

Darauf Reflektirende können die Wohnung täglich einsehen und werden sich von der Annehmlichkeit derselben selbst überzeugen. — Näheres hierüber im Kontor des Tagblatts.

Zimmer zu vermiethen.

* Kronenstraße 4 sind zwei schön möblirte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer), auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Dezember an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Daselbst ist eine neue Kommode, ein Schreibtisch und 6 neue Strohsessel billig zu verkaufen.

Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 9 im 2. Stock.

* Kleine Herrenstraße 10 ist ein in den Hof gehendes, möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer auf 1. Dezember zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen ruhigen Herrn zu vermiethen. Zu erfragen Hirschstraße 23 im 3. Stock.

* Langestraße 41, gegenüber dem Polytechnikum, ist sogleich oder auf 1. Dezember ein schön möblirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermiethen.

3.1. Durlacherthorstraße 9 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn oder einjährig Freiwilligen auf 1. Dezember zu vermiethen.

* Durlacherthorstraße 11 ist im ersten Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen

* Karlsstraße 30, 2 Stiegen hoch, sind 2 schön möblirte Zimmer, jedes mit 2 Fenster auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist zu vermiethen. Zu erfragen Karlsstraße 39.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermiethen: kleine Herrenstraße 12 im 3. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermiethen: Kronenstraße 45 im 3. Stock.

* Schützenstraße 61 ist im 4. Stock ein gut möblirtes, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen.

* **Zwei elegant möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren billig zu vermiethen: Schützenstraße 14, nächst der Ettlingerstraße, 3 Treppen hoch.**

* Durlacherthorstraße 2 ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Ebendaselbst ist eine **Violine** für einen Anfänger zu verkaufen.

Ein möblirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Adlerstraße 13 im Laden.

* Luisenstraße 11 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen.

Ecke der Langen- und Waldhornstraße 30 sind zwei schöne, freundliche Zimmer auf die Langestraße gehend, möblirt oder unmöblirt, mit oder ohne Dienerzimmer auf 1. Dezember zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* In 2 ineinander gehende, freundlich möblirte und gut heizbare Zimmer wird sofort oder auf 1. Dezember ein solider Mitbewohner gesucht: Waldhornstraße 16, 2. Stock des Vorderhauses.

* Herrenstraße 25, 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Langestraße 39, gegenüber dem Polytechnikum und der Dragonerkaserne sind 2 schön möblirte Zimmer, beide auf die Langestraße gehend, mit oder ohne Pension auf 1. Dezember zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock, Eingang Fasanenstraße.

Mitbewohner-Gesuch.

* Luisenstraße 17 parterre wird ein Mitbewohner sogleich oder auf 1. Dezember in ein möblirtes Zimmer gesucht; auch ist ein Mansardenzimmer möblirt oder unmöblirt zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

* Im Bahnhofstadttheil wird eine hübsche, aus 4—5 Zimmern bestehende Wohnung mit Küche und Zugehör von einer kleinen Familie auf 23. Januar oder 23. April zu miethen gesucht. Gefl. Anträge wollen Bahnhofstraße 18 im 2. Stock abgegeben werden.

N. B. Nr. 3917. **Haus- oder Wohnung-Gesuch.** Wer ein **nicht großes Haus,** — sodann auch eine **kleine Wohnung** auf kommenden **23. Januar** zu **vermiethen** hat, möge seine Adresse **alsbald** zustellen dem
Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht: Hirschstraße 9.

* Ein Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Spitalstraße 35 im 2. Stock.

* Eine gewandte Köchin, welche einer Restauration vollständig vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 122.

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen und gute Zeugnisse vorzeigen kann, findet auf Weihnachten eine gute Stelle. Näheres Werderstraße 20 ebener Erde.

Ein tüchtiges Mädchen, das nähen und bügeln kann, findet sogleich eine Stelle: Friedrichsplatz 2, bel-étage.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und auch die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf Weihnachten oder auch früher nach Mühlburg gesucht. Näheres Hirschstraße 4, 3. Stock, Vormittags 10—12 Uhr.

* Es wird sogleich ein ordentliches Mädchen, welches kochen und nähen kann und die übrigen Arbeiten willig besorgt, in eine stille Haushaltung gesucht: Waldstraße 53.

* Es wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht: Kronenstraße 6 im Hinterhaus.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 23.

* Ein gut empfohlenes, einfaches Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, sucht auf 1. Dezember eine passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Die Lebens- und Feuerversicherungs-Agentur

einer **altbewährten deutschen** Gesellschaft ersten Ranges, **in hiesiger Gegend gut eingeführt,** ist durch einen thätigen, soliden Mann unter vortheilhaften Bedingungen zu besetzen. Offerten unter **L. W.** postlagernd Karlsruhe. 3.1.

Ein tüchtiger Blechner,

welcher selbstständig arbeiten kann, findet dauernde und lohnende Beschäftigung bei
L. Bender,
Wilhelmsstraße 2.

Ein tüchtiger Schriftlithograph

findet dauerndes Engagement. Gefl. Offerten mit Muster und Gehaltsansprüchen sieht entgegen
2.2. **S. Höreth. Pforzheim.**

Schreiner-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher im Aufpoliren von Möbeln wohl erfahren ist, kann sogleich eintreten: Zirkel 18.

Schlosser-Gesuch.

3.2. Ein tüchtiger, solider Schlosser, welcher gut feilen, auch schmieden kann und in kleineren Stahlarbeiten bewandert ist, wird sofort gesucht und findet dauernde Stellung in der Telegraphenbau-Anstalt von L. E. Schwerd in Karlsruhe, verlängerte Sophienstraße 21 (Sommerstrich).

Kutscher-Gesuch.

Für eine größere Landwirthschaft wird ein ehrlicher Mann im Alter von 20—30 Jahren als Kutscher gesucht, dem täglich der Verkauf von Milch anvertraut werden könnte. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Büreau, Zähringerstraße 71.

Stelleantrag.

Es wird sogleich oder in 8 Tagen ein tüchtiges Zimmermädchen gesucht, welches das Zimmerreinigen gründlich versteht und etwas bügeln kann, gegen guten Lohn. Näheres durch das Stellenvermittlungsbureau von **F. Schumacher,** Steinstraße 6.

Stellenvermittlungs- und Arbeitsnachweisbureau.

Stellen finden sofort oder auf Weihnachten: Herrschafts- und Gasthausköchinnen, Zimmermädchen, Mädchen für die Küche und Hausarbeit.
F. Schumacher,
Steinstraße 6.

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. **Zur Prägung von Monogrammen suche ich für den Monat Dezember eine geeignete Persönlichkeit.**
Louis Döringer.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger, fleißiger, gewandter Kellner sucht eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstr. 138, 3. Stock.

*2.1. Eine Köchin sucht auf Weihnachten eine Stelle, entweder in eine bessere Küche oder sonst zu einer ruhigen, kleinen Familie. Näheres Karlsstraße 33 im Hinterhaus.

* Ein junger Kaufmann, in der doppelten Buchführung, deutschen und französischen Correspondenz 2c. bewandert, sucht eine Stelle als Commis. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre F. 44 entgegen.

Dienerstelle-Gesuch.

Ein Herrschaftsdiener, welcher schon längere Zeit bei besseren Herrschaften als Diener servirt hat, gute Zeugnisse besitzt, das Silber gut zu halten versteht und gut servirt, sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch
J. Müller's Placirungs-Büreau,
Zähringerstraße 71, Karlsruhe.

Beschäftigungsgesuche.

*2.2. Ein Frauenzimmer, welches im Frisiren bewandert ist, sucht noch einige Damen im Abonnement. Zu erfragen Kronenstraße 2.

Ein noch jüngerer Mann mit guter Handschrift wünscht Beschäftigung zu erhalten im Schreiben für den ganzen Tag. Anträge beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.2.

* Eine Frau sucht Monatsdienst, auch übernimmt dieselbe das Straßenkehren. Zu erfragen Fasanenstraße 1 im Hinterhaus.

* Eine perfekte Kleidermacherin, welche nach dem Journal arbeitet, nimmt noch einige Tage Beschäftigung außer dem Hause an. Näheres Fasanenstraße 4 parterre.

Gefunden.

* Ein **Pelz** (Boa) ist gefunden worden und kann gegen die Einrückungsgebühr Langestraße 54 im 5. Stock abgeholt werden.

Eine Dogge

ist zugelaufen, und kann solche gegen die Vergütung der Auslagen abgeholt werden: Langestraße 139, zwei Stiegen hoch.

Faß-Verkauf.

* Ein neues, weingrünes Faß, 2½ Ohm haltend, ist zu verkaufen: Kriegsstraße 125 parterre.

Porzellanofen zu verkaufen.

*2.1. Ein weißer, noch gut erhaltener **Porzellanofen** ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Vormittags bei Herrn Karl Hauger, Langestraße 209.

Zwei Krautständer,

gut erhalten, mittlerer Größe, ein **Herren-Tuchmantel,** zwei silberne **Cylinderuhren,** bereits neu, sind zu verkaufen: Akademiestraße 15 im Hinterhaus im 3. Stock. *

Verkaufsanzeigen.

*2.2. **Durlach.** Ein **Ovaltisch** (Auszugstisch), neu, ist zu verkaufen in Durlach, Jägerstraße 12.

*2.2. Als passendes Weihnachtsgeschenk sind 2 prachtvolle, reich mit Seide gestickte, ächt persische **Tischdecken** zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Waldhornstraße 2 sind sehr schöne seidene **Bänder** in Resten für Hüte, Hauben und Schleifen billig zu verkaufen. *

* Zähringerstraße 11, im 2. Stock, ist sogleich noch eine ganz neue **Singer-Nähmaschine** wegen Wegzug billig zu verkaufen.

* Ein junger **Damenhund** ist zu verkaufen: Sophienstraße 65 im 3. Stock.

*2.1. Ein großer, brauner **Porzellanofen,** für Holzfeuerung eingerichtet, steht zu verkaufen: Amalienstraße 69.

*2.1. Ein gut erhaltener **Flügel** ist um billigen Preis zu verkaufen: Hirschstraße 58 im 2. Stock.

*2.1. Billig zu verkaufen: neue Bettladen mit Rost, Matratze und Polster von 57 Mark an, sehr schöne Kanapees zu 44 Mark, Kommoden, Chiffonnieres, Stroh- und Rohrstühle; Stroh-Matratzen zu 6 Mark 50 Pf.: Victoriastraße 5.

* Zu verkaufen: 1 Pianino, 1 Flügel, 2 Zithern, eine sehr gute Violine, 2 Floten, 1 Metallophon mit Schule. Näheres im Gasthaus zum Engel in Grünwinkel.

Kosttisch-Gesuch.

* Ein junger Mann (Polytechniker) wünscht sich in einer gebildeten Familie auf einen kräftigen Mittagstisch zu abonniren. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

ein Deutscher, welcher genug Englisch versteht, um mit einem jungen Engländer wöchentlich mehrere Stunden sich zu beschäftigen. Deutsche Lese- und Sprechstunden gegen englische, beiderseits gratis. Das Nähere im Kontor des Tagblattes. *

Privat-Bekanntmachungen.

Baseler Leckerli,
Brenden,
feinst Hutzelbrod
empfiehlt bestens
Hermann Wolff, Conditor.

Louis Kaufmann, Conditor,
Ludwigsplatz 59,
empfiehlt
Brenden und Springerle,
beste Honiglebkuchen
in Herz- u. Kandelform
in bekannter vorzüglicher Qualität.

Türkisches Rehasticum,
Nougatine
frisch eingetroffen bei
Hermann Wolff.

Basler Lebkuchen,
feine Nürnberger und
Brettener Honiglebkuchen
bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Louis Kaufmann,
2.1. **Conditor,**
Ludwigsplatz 59,
empfiehlt
Gefrorenes in verschiedenen Sorten
zu jeder Zeit vorräthig,
ebenso in Stein, wie in schönst façonirten Formen,
Crêmes, Gelées, blanc mangers,
Charlottes Russe,
Bombes u. Biscuits à la glace
in beliebigem Geschmack,
verschiedene Rahmspeisen,
Meringen,
Schlag- u. Kaffeerahm,
rohes Eis,
große Auswahl feiner Torten,
Kuchen,
Stück- und Dessertbackereien
und Theebrod,
Fleischpastetchen,
feine Hefenteige, Kränze,
Kugelhupf,
feine Bonbons, Fondants,
Pralinées etc.

Brettener Honiglebkuchen,
Herz- und Kandelform, in bester Waare sind eingetroffen und empfiehlt
Fried. Maisch,
2.1. Ludwigsplatz 55 b.

Reelle Kaffee!

	M.	Pf.
Feinst **braun Java,** bei 10 Pfd. à	1	60
„ **hochgelb Menado,** bei 10 Pfd. à	1	57
„ großbohnig engl. Ceylon, bei 10 Pfd. à	1	55
10 Pfd. Soda	1	—
Neue holl. Vollhäringe, das Tönnchen	7	—
„ russ. Sardinen, „ „	3	—
„ Orangen, per Stück	—	20
„ Citronen, „ „	—	12
„ Julienne, franz. Suppe, per Pfd.	—	90
„ Marronen, per Pfd.	—	36
Magdeburger Sauerkraut, per Pfd.	—	23
Spundenkäschen, per Stück	—	30

Fromage de Brie, Bayr. Rahmkäse, prima Limburger } billigst.

Ferner empfehle:
Tapioca Groult, „ „ Julienne, Maizena, Waizenpoudre, Kartoffelmehl } in ½ Pfund-paqueten, billigst.

prima Zucker, bei Broden à Pfd. **46** Pf.
V. Merkle,
Langestraße 150.

Hutzelbrod
in bekannter Güte empfiehlt täglich frisch
W. Schmidt, Hofbäcker.

W. Schmidt, Hof-Bäcker,
empfiehlt täglich frisch:
Kugelhupf, Leipziger Stollen, sowie verschiedenes **Kaffee-** und **Theebackwerk** in bekannter Güte. *

Empfehlung.
Die Bäckerei von **C. Kasper,** Lammstraße 5, empfiehlt jeden Tag frisch:
Feines **Thee-** und **Kaffeebrod,** verschiedene **Torten** und **Kuchen, Kugelhupf,** jeden Vormittag um 10 Uhr den bekannten **Zwiebelkuchen.** *

Eier,
das Stück 7 Pf., im Hundert billiger, empfiehlt
Frau **Ganzen,** Waldhornstraße 36,
* Ecke der Zähringerstraße.

Oberländer **Kirschen-** u. **Zwetschgenwasser** in bester Qualität stets vorräthig.
A. Bauer, Adlerstraße 13.

Aechten westph. Schinken,
Hamburger Rauchfleisch,
Göttinger u. **Braunschweiger Cervelatwurst,**
ächte Lyoner,
Veroneser Salami,
Frankfurter Leberwurst und **Bläschen,**
Schweinsfüße,
geräucherte Zunge und **Kalbsroulade**
empfiehlt in frischer Waare
C. Däschner,
Großh. Hoflieferant.

Straßburger Gänseleber-Trüffelwurst
und
Straßburger Gänseleber-Terrinen
frisch eingetroffen.
Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Frische Sendung
Frankfurter Bratwürste,
Leber- und **Blutwürste**
bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Heute
frische Schellfische.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Kieler Sprotten
soeben frisch eingetroffen.
Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Sauerkraut
empfiehlt fortwährend
L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

In frischer Sendung:
Kieler Sprotten,
engl. Speckbückinge,
Sardinen in Oel,
russische Sardinen,
Anchovis,
marinirte Ostsee-Häringe
bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Soeben eingetroffen ganz frische
Schellfische, Soles (Seezungen) und ächten Wintersalm
bei **C. G. Frey,**
Großh. Hoflieferant.

Frischgeschossenes Wild:
Rehziemer und Schlegel, Hasen per Stück 3 M. 40 Pf., Fasanen, Feldhühner und Schnepfen.
L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Frisch geschossenes
Schwarzwildpret
empfiehlt **C. G. Frey,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Schöne
franz. Poularden,
Bratgänse, Enten,
franz. Blumenkohl
empfiehlt billigst
L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

3.1. **Bestes**
englisches Wasch-Crystall
(Waschpulver),
feinste
englische Reis-Stärke
in Paquet und offen empfiehlt
B. Wolfmüller,
Ecke der Werder- und Rüppurrerstraße.

Paraffin-Kerzen,
Paquet 55 Pfennige,
2 Paquete 1 Mark
empfiehlt 3.1.
B. Wolfmüller,
Ecke der Werder- und Rüppurrerstraße.

2.1. **Für Herren**
empfehlen wir:
Flanell-Hemden,
Unterbeinkleider,
Unterjacken,
Jagdwesten,
Jagdstrümpfe und **Socken,**
Leibbinden und **Kniewärmer.**
Weiss & Kölsch.

3.2. **? Wo ?**

befindet sich die Schreibmaterialienhandlung des Bahnhofstadttheils?

Marienstraße 3,

bei

Emil Krahn.

Wollene Tücher

2.1. — Neuheiten —

in sehr großer Auswahl billigst bei

Weiß & Kölsch.

Für Damen.

* Durch die besten Arbeitskräfte und **neuesten Modelle** sind wir im Stande, alle Anforderungen im Anfertigen von Damengarderobe, Kleidern, Mänteln u. s. w. pünktlich und billig zu besorgen.

Geschwister Pfändler,
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2.

Filzschuhe u. Litzenschuhe

empfehlen wir in bester Waare billigst.

Weiss & Kölsch.

Neueste Petroleum-Kochapparate.

3.1. Die erwartete Sendung ist eingetroffen und in allen Größen wieder vorräthig, was ich der vielen Nachfragen wegen hiermit empfehlend anzeige.

W. Göttle,
Langestraße,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Für Kinder zu Weihnachten:

Pistons von 4 bis 10 Klappen, **Flötchen** von 4 bis 8 Klappen bei **Joh. Padewet,**
Hofinstrumentenmachers Wittwe.

Weiße Caschmirsachen,

als: Concertmäntel, Kindermäntelchen und Jäckchen gestrickte Shawls ꝛc. werden wöchentlich **dreimal** gewaschen und geschwefelt. Ferner werden **neue** gestrickte Kopfshawls gespannt (façonirt), sowie jede Art Stickereien **täglich** gepreßt und schön hergestellt, was empfehlend anzeigt

Ed. Printz, Hof-Kunstfärber,
Erbprinzenstraße 10.

Anzeige.

*3.1. Das Montiren von Stickereien, Anfertigen und Umarbeiten von Polstermöbeln, Bettrosten und Matratzen, Repariren von Zugjalousien, überhaupt alle in's Tapezierfach einschlagenden Arbeiten werden bestens besorgt von

Wilh. Reiff, Tapezier,
22 Amalienstraße 22.

Eis

in größeren Parthien billigst empfiehlt die Eishandlung von

3.1. **A. Kilber.**

Handschuhwascherei.

Glacé-, wasch- und dänischlederne **Handschuhe** werden schön und geruchlos gewaschen bei
Frau **Müller,** Hirschstraße 42.
Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

---

* Sehr schöne Neckarzwetschgen, geschälte Aepfel- und Birnenschnitze, alle Sorten Hülsenfrüchte, gutkochende Waare, empfiehlt billigst

Frau **Ganzen,**
Waldhornstraße 36 (Ecke der Zähringerstr.)

Bittere Orangen,

frisch gepflückte, reife und unreife, per Stück 15 Pfennig empfiehlt

W. Ohlmer, Handelsgärtner.

N.B.: Dieselben werden gleichfalls in meiner Niederlage: Waldstraße 30 abgegeben.

Restauration zu den 4 Jahreszeiten.

Heute Sonntag Abend:

Hasenbraten,
Rehbraten und
Gansbraten,

sowie ein vorzüglicher Stoff Freiherrl. v. Seldeneck'sches **Lagerbier** und **neuen Wein** zu 12 und 15 Pfennig per ¼ Liter.

Café Nottermann

empfiehlt

heute Früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen.

Nottermann.

Gasthaus zu den drei Lilien.

Heute Sonntag **Kalbskopf en tortue, Schwarzwild, Gans-, Enten-, Hahnen-, Hasen-** und andere **Braten, Reh-** und **Hasen-Ragout,** was hiermit empfehlend anzeigt

K. Kaiser.

---

* **Anzeige.**

Heute Früh 10 Uhr Zwiebelkuchen, hausgemachte Leber- und Griebenwürste, sowie einen ausgezeichneten neuen Ueberrheiner Wein, den Viertels-Liter zu 12 und 15 Pf., empfiehlt bestens

Friedrich Zweidinger, Langestraße 122.

W. Ohlmer,

Handelsgärtner,
Stephanienstraße 28,

empfiehlt **blühende Pflanzen, Palmen** und **Blattpflanzen** in schöner Auswahl und zu billigen Preisen.

Todesanzeige.

Freunde und Bekannte des Gr. Oberbauraths **Georg Sexauer** benachrichtigen wir von dessen heute Mittag 12 Uhr erfolgtem Hinscheiden. Er starb unerwartet schnell in Folge eines Schlaganfalles im Alter von 60 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Marie Sexauer, geb. **Vogelbach.**

Karlsruhe, den 19. November 1875.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr statt.

Elisabeth!

Herzlichsten Dank für die letzte mir so werthvolle Mittheilung, doch warum mir's erschweren? Ist meine Spur falsch, will und kann ich nicht wissen, durch wen ich getäuscht worden. Habe ich aber das Richtige erkannt, so nehmen Sie, bitte, das nächste Mal eine blaue Schleife. Erwarte sehnlichst Nachricht.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben.

Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikants Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

20. Nov. Gustav Fiedler von Girbigsdorf, Diener, mit Emilie Abele von Büchenau.
20. „ Stephan Gehry von Feldkirch, Tapezier, mit Luise Ullrich von Sandweier.
20. „ Ferdinand Göhler von Iffezheim, Wagner allda, mit Amalie Schradi von Seebach.
20. „ Josef Greß von Wiesenthal, Essigfabrikant allda, mit Helene Riedinger von Rothenfels.
20. „ Johann Hafner von Altlußheim, Heizer, mit Magdalene Sveet von Reihen.
20. „ Albert Hafner von Freiburg, Schreiner, mit Elisabeth Güngerich von Heßheim.
20. „ Wilhelm Jäger von Dürrenbüchig, mit Barbara Schreiner von Gölzhausen.
20. „ Alois Lang von Rastatt, Kaufmann, mit Anna Reinbold von Baden.
20. „ Abraham Reutlinger von hier, Schuhmacher, mit Therese David von Malsch.
20. „ Leon Simon von Weben, Kaufmann in Wiesbaden, mit Karoline Homburger von hier.
20. „ Georg Schäfer von Strümpfelbronn, Heizer, mit Marie Kaufmann von Walldürn.
20. „ Johann Wolz von Sachsenhausen, Schmied allda, mit Marie Götz von Waibstadt.
20. „ Ludwig Eisele von Baden, Schreiner, mit Marie Zimmermann, verwittwete Kunz, von Grombach.
20. „ Karl Kiefer von Malsch, Lithograph, mit Pauline Ackermann von Heimsheim.

Eheschließungen:

20. Nov. Josef Erath von Rastatt, Küfer, mit Lisette Förster von Walldorf.
20. „ Heinrich Nagel von Tübingen, Bauführer in Stuttgart, mit Johanna Adelsberger von hier.
20. „ August Hör von Lautenbach, Premierlieutenant a. D., mit Crescentia Bergmaier von Steckach.
20. „ Andreas Rothart von Bamberg, Kaufmann, mit Magdalena Sönning, verwittwete Kern von Nördlingen.
20. „ Karl Häcle von Gondelsheim, Bahnbediensteter, mit Luise Kühn von Nußbach.
20. „ Andreas Schneider von Zell a/M., Schreiner, mit Justine Meßmer von Weil.
20. „ Karl Farrenkopf von Höpfingen, Schmied, mit Veronika Seufert von Höpfingen.
20. „ Julius Teuber von hier, Schmied, mit Luise Dietrich von hier.

Geburten:

19. Nov. Rudolf, Vater Christian Zimmermann, Güterdienstunternehmer.

Todesfälle:

20. Nov. Johann Scheer, Schiffer, ein Ehemann, alt 59 Jahre.

2.1.

Ludwig Paar,

Hof-Juwelier,

Langestrasse 163, *dem Hôtel Erbprinzen gegenüber.*

Mache, um vielseitigen Nachfragen zu begegnen, hiermit die Anzeige, dass ich meinem Gold- und Silberwaarenlager ein schönes Sortiment

Brillen und Pince-nez (14 Karat Gold)

in verschiedenen Mustern und Grössen beigefügt habe.

Preise billigst bei äusserst solider Waare.

Jegliche Reparatur an diesem Artikel, sowie das Einsetzen der Gläser wird rasch und billigst besorgt.

2.1.

Bekanntmachung.

Wir machen hiermit die Anzeige, daß wir Herrn

B. Konrad in Karlsruhe,

Wohnung: Hirschstraße 44 parterre,

mit unserem **dortigen Incasso beauftragt haben,** weßhalb wir alle unsere verehrlichen Kunden ersuchen, sich wegen der **rückständigen** und jetzt **fälligen Quittungen** unverzüglich an genannten Herrn wenden zu wollen.

Frankfurt a. M., 15. November 1875.

Wallach & Co.

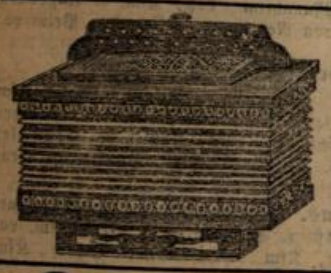
Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste erlauben wir uns unsere verehrlichen Kunden darauf aufmerksam zu machen, daß bei uns beabsichtigte Aufnahmen in Bälde angemeldet mögen werden, da oft verspätete Aufträge bei ungünstigen Witterungsverhältnissen eine prompte Bedienung unmöglich machen.

Schulz & Suck,
Photographen.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner amerikanischen Glanz- und Feinwascherei: Kragen und Manschetten wie neu, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Leopold Schroff, Langestraße 173.



Joh. Padewet,

Hof-Instrumentenmachers Wittwe,

Karl-Friedrichstraße 4,

empfiehlt ihr Lager von Accordions oder Handharmoniken, Berliner und Magdeburger, mit 8, 10, 12 bis 21 Klappen. Ebenso Wiener und Knittlinger Mundharmonikas von den geringsten bis zu den feinsten Sorten.

Friedrich Kiefer in Mühlburg

empfiehlt sein Lager in allen Sorten **Holz-** und **Polstermöbeln,** wovon sich auch zu Weihnachtsgeschenken eignen, zu äußerst billigen Preisen. 5.1.

---

* Feinste **Zungenwurst,** frische **Frankfurter Bratwürste,** sowie **italienischen Käs** empfiehlt **August Scherer,** Eck der Akademie- u. Karlsstraße.

Bei Unterzeichnetem kostet das Pfd. Hammelfleisch 50 Pf., Hammelsschlegel und Cotelettes das Pfd. 56 Pf.

Wilhelm Hofmann, Metzger.

Liederhalle.

Morgen Montag Abend 8 Uhr Gesangübung im kleinen Saal.

K. Karlsruhe, 17. November. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.)

Der Großh. Oberschulrath gibt dem Stadtrathe zur Kenntniß, daß er, vorbehaltlich höherer Genehmigung, bereit sei, die Knabenschule des Augartenstadttheiles als Uebungs- und Musterschule des gemischten Schullehrerseminars dahier zu übernehmen, wenn die Stadtgemeinde u. A. den Aufwand für die Haupt- und Unterlehrer übernehmen würde. Auf Grund der früheren Verhandlungen bei Genehmigung der Summe von 40,000 fl., welche die Stadt zum Baue des Seminargebäudes beitrug, glaubte der Stadtrath die von ihm jetzt verlangte Verwilligung ablehnen zu müssen, so wünschenswerth auch die alsbaldige Uebernahme der Knabenklassen der überfüllten Augartenschule durch das Seminar gewesen wäre.

Auf ihr Ansuchen wurde die Arbeitslehrerin an der höheren Töchterschule Fräulein Hoyer ihrer Stelle enthoben und beschließt der Stadtrath auf Antrag der Direktion und des Aufsichtsraths der Anstalt, derselben, vorbehaltlich der Genehmigung des Bürgerausschusses, als Anerkennung für deren 25jähriges Wirken an der genannten Schule einen jährlichen Sustentationsgehalt von 150 M. zu bewilligen.

Reallehrer E. Tritscheter an der höheren Bürgerschule und Handelsschule, welcher im Auftrage des Großh. Oberschulrathes seine letzten Herbstferien in der franz. Schweiz zubrachte, legt einen eingehenden Bericht vor über die Industrie- und Handelsschule zu Genf, welchen der Stadtrath mit regem Interesse vernimmt und seinem Danke dafür Ausdruck gibt.

Schriftsetzer Karl Kehm dahier, württembergischer Unterthan, bittet um Verleihung des badischen Staatsbürgerrechts. Von Großh. Bezirks-Amte zur Aeußerung hierüber aufgefordert, erklärt sich der Stadtrath für die Bewilligung dieses Gesuches.

Die Lieferung der Gruftenverschlüsse für den neuen Friedhof wird dem Schlossermeister Jakob Vier dahier, welcher das niederste Angebot hatte, übertragen.

Zum Schutze des Festhallebauplatzes gegen die Wassergefahr in Folge der bevorstehenden Ueberschwemmung der Schießwiese wird die Umgebung des Baues mit einem Schutzdamme genehmigt.

Von dem Großh. Bezirksbahninspektor wird zur Kenntniß gebracht, daß die Stelle der Eisenbahn, welche zur Herstellung eines Ueberganges für die neue Straße von dem Viehtriebwege nach dem Vierortsbade ausersehen wurde, genau abgesteckt sei. Der Eisenbahnübergang wird im nächsten Jahre zur Ausführung kommen.

Die Meßinspektion theilt mit, daß der Bruttoertrag der letzten Messe 5836 Mark 21 Pf. betrug.

Von dem Oberbürgermeister der Stadt Baden wird der Stadtrath in Kenntniß gesetzt, daß die Mitglieder des Ausschusses des badischen Städtetages sich am 28. d. M., Vormittags ½11 Uhr, im Rathhaussaale zu Baden versammeln werden zur Berathung von dringenden, die städtischen Verhältnissen betr. Fragen. Der Stadtrath ernennt als Delegirte den Oberbürgermeister, den Stadtrath Lang und den Stadtverordneten von Blittersdorff. Von hieraus wird der Erstgenannte im Auftrag des früheren Städtetags den Entwurf einer Eingabe an Großh. Regierung über Abänderungen des Baufluchtengesetzes zur Berathung und Genehmigung vorlegen. Einen weiteren an Oberbürgermeister Lauter ergangenen Auftrag, die Frage über den Austritt der größeren Städte aus den Kreisverbänden für den Städtetag zu bearbeiten, wird derselbe für diesmal nicht zur Ausführung bringen können, dagegen wird er die Frage, ob die Klagen der Grundeigenthümer über zu große Steuerbelastung gegenüber den andern Steuerpflichtigen gerechtfertigt sind, zur Besprechung bringen.

Gastwirth Leopold Neck bittet um Erlaubniß zum Betrieb einer Gastwirthschaft in seinem neu erbauten Hause Nr. 53 der Kronenstraße und Kaufmann Adolf Wunderle um Bewilligung des Branntweinverkaufs im Kleinen in seiner Spezereihandlung Nr. 55 der Schützenstraße. Erstere Bitte wird an Großh. Bezirksamt empfehlend vorzulegen beschlossen; bei letzterer wurde die Bedürfnißfrage verneint.

Große Weihnachtsausstellung

in Galanterie-, Glas-, Porzellan- und

Kinderspielwaaren,

sämmtliche Neuheiten des In- und Auslandes, bei

Louis Ullmann,

46 Langestraße 46.

NB. Bei Einkäufen über 2 Mark 5% extra Vergütung.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Morgen Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends 4 Uhr Wurstsuppe, Würste, Sauerkraut ꝛc. ꝛc. empfiehlt bestens **Alex. Ochs.**

Auch wird über die Straße abgegeben.

Corsetten.

*3.1. Mein Lager in selbstverfertigten Corsetten, neuester Schnitt und solide Arbeit, bringe ich den geehrten Damen in empfehlende Erinnerung. Bestellungen nach Maaß werden schnell und pünktlich besorgt. Die Preise sind sehr billig gestellt.

Frau **Denninger**, Langestraße 110.

Nächster Tage trifft eine Ladung **Fettschrot** (Ofenbrand) für mich in Maxau ein und sehe gefl. Aufträgen gerne entgegen.

A. Ruschmann, Kohlengeschäft,
Waldstraße 53, am Ludwigsplatz

3.1.

Gasthaus zum Ritter.

Heute, Sonntag den 21. November,

humoristisches Concert und Gesangsvorträge

des Komikers **Friedrich Fetzner** mit **Begleitung.**

Anfang Nachmittags 3 Uhr und Abends 8 Uhr.

Eintritt 20 Pfennig.

Für gute Restauration und vorzügliches Lagerbier ist bestens gesorgt, wozu höflichst einladet **Astor.**

Der

Auflage **4600.** **Pforzheimer Beobachter,** Auflage **4600.**

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,

empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.

Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Petitzeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.

Abonnementspreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag. 18.14

Fremde

übernachteten hier vom 19. auf den 20. November.

Darmstädter Hof. Maal, Kaufm. v. Dresden. Damm, Kfm. v. Constanz.

Deutscher Hof. Kapphengst, Insp. v. Magdeburg. Wirth, Kfm. v. Straßburg. Lackmann, Fabr. v. Mülhausen. Dreyfuß, Kfm. v. Lüttich.

Englischer Hof. Mirabeau, Kfm. v. Stuttgart. Fritsche u. Geisberg, Kfl. v. Chemnitz. Schmidt, Kfm. v. Löschitz. Morel, Ing. v. Lyon. Oberlander, Kfm. v. Wien.

Erbprinzen. Freiherr v. Gemmingen, Rittmstr. v. Neubronn. Prückner, Prof. v. Wittenberg. Leisig, Priv. v. Achern. Paulmann, Kfm. v. Hammer. Leutenfrost, Kaufm. v. Stuttgart. Michel, Kaufm. v. Mülhausen. Spensel u. Siebler, Kfl. v. Frankfurt. Schäfer, Direktor v. Waghäusel. Maier, Insp. v. Magdeburg.

Geist. Baumann, Kfm. v. Bühlerthal. Brecht, Kfm. v. Stuttgart. Scheurer, Kfm. von Conweiler. Rosenfeld, Kfm. v. Mannheim. Weiler, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Weidner m. Frau von Kehl. Bernhardt m. Frau v. Stockholm. Fix, Priv. v. Berlin. Gauler, Priv. v. Paris. Robert, Priv. v. Lausanne.

Goldener Karpfen. Schneider, Kfm. v. Ortenberg. Barth, Kfm. v. Lahr. Lauser, Ing. v. Gernsbach.

Goldenes Lamm. Schnaufer, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Wagner, Fabr. von Rheinheim. Schober, Kfm. v. Neckarelz. Großkinzki, Kfm. v. Mannheim.

Prinzen-Hof. Schweigert, Kfm. v. Germersheim. Bauer m. Frau v. Frankfurt. Wüst mit Frau v. Ravensburg. Siefert m. Frau v. Schaffhausen. Heilbronner, Kfm. v. Offenbach. Oeringer, Kfm. von Hersfeld. Uhlmann, Kfm. v. Fürth. Knauß, Kfm. v. Ulm. Krämer, Kaufm. von Würzburg. Voll, Part. v. München. Restler, Part. v. Bamberg. Kromer, Part. v. Stuttgart.

Hotel Große. Prautner, Hillermann und Appel, Kfl. v. Heidelberg. Müchen, Kaufm. v. Wormelskirchen. Löwenthal und Leonhardt, Kfl. v. Berlin. Senn, Kfm. v. Lodinau. Schmeidos, Kfm. v. Pirmasenz. Heßig, Kfm. v. London. Deschler, Kfm. v. München. Usener, Kfm. v. Mannheim. Eischer, Kfm. v. Cöln. Oppenheimer, Kfm. v. Aachen. Lange und Siebert, Kfl. von Frankfurt. Darus, Kfm. v. Offenbach. Lenz, Part. v. Pforzheim.

Hotel Stoffleth. Leseberg, Kaufm. von Berlin. Thoma, Kfm. v. Sulzburg. Machael, Kfm. v. Offenbach. Burger, Kfm. v. Mannheim. Lotz, Kfm. v. Augsburg. Bühler, Kaufm. von Reutlingen. Schmidt, Priv. von Düsseldorf.

Nassauer Hof. Bär, Kfm. v. Mainz.

Prinz Max. Gutt, Kfm. v. Achern. Maier, Kfm. v. Mannheim. Baier, Kaufm. v. Rosenfeld. Günther, Kfm. v. Donaueschingen. Jack, Kaufm. v. Conweiler. Vollends, Kfm. v. Zürich. Dreßler, Direktor m. Frau v. Kempten.

Rothes Haus. Räuber, Kaufm. v. Darmstadt. Träger u. Hof, Kfl. v. Stuttgart. Maurer, Kfm. von Neustadt. Richter, Kfm. v. Heilbronn. Schoch, Kfm. v. Lorsch.

Schweizer Hof. Hick, Cand. u. Siebel, Assistent von Heidelberg. Steeger, Agent von Pforzheim. Götz, Priv. v. Freiburg. Metzer, Priv. v. Landau.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.